



YCA JAHR BUCH 2018



smits.ch

GREEN
ROCKER

Waldswert
Gemeinschaft

Inhaltsverzeichnis

Bei der 68. Rund Um auf dem Bodensee haben unsere Mitglieder die dicksten Pokale abgeräumt. Mit dem Katamaran „Green Horny“ gewannen Sammy Smits und sein Team vom Yacht-Club Arbon die beliebte grösste Bodensee-Segelregatta vor dem Vereinskameraden Albert Schiess auf „Holy Smoke“.

<u>Der Präsident hat das Wort</u>	4
<u>Mitgliederverzeichnis</u>	7
<u>Vorstand 2018</u>	11
<u>Mondscheinwoche 2018/Ergebnis</u>	16
<u>Bootsregister</u>	18
<u>Wichtige Telefonnummern</u>	20
<u>Jahresprogramm 2019</u>	21
<u>Regattaresultate</u>	22
<u>Navigation</u>	25
<u>Bericht TK</u>	32
<u>Optigruppe</u>	34
<u>Doppelsieg an der Rundum</u>	36
<u>Jahresbericht Jugendabteilung</u>	38
<u>Hansa Class World Championship Japan</u>	44
<u>Schweizermeisterschaft Finn</u>	46
<u>Eine Frage der Begeisterung</u>	52

Der Präsident hat das Wort

Eine phantastische Segelsaison geht zu Ende. Auch wenn der Seestand das eine oder andere Kopfzerbrechen hervorgerufen hat, bleibt der überwältigende Sommer in Erinnerung.

Winteranlässe

Wie üblich im YCA sind unsere Winteranlässe sehr gut besucht. Die Organisatoren scheinen den Geschmack der YCA Mitglieder sowohl kulinarisch wie auch organisatorisch bestens zu treffen.

Der mittlerweile legendäre Marroni Abend ist wie immer innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Die Marroni sind vom feinsten, Wein und Salami exquisit. Gabi und Rolf treffen den Geschmack der Mitglieder perfekt. Der Museumsbesuch mit anschliessendem Höck bei unseren Fischerfreunden, inklusive Guggenmusik wurde rege besucht. Der Raclettabend wo uns Doris und Max Juchli einmal mehr mit der Auswahl des Käses und Zubereitung verwöhnt haben. Anni und Martin's Kunsperli sind einfach die Besten, was es am Bodensee gib. Auch Danilos Spaghetti findet man in der Qualität, nicht beim Italiener um die Ecke.

Der YCA verfügt über einige Mitglieder, die wissen wie man seine Segelkollegen verwöhnt.

Ansegeln

Eine absolute Rekordbeteiligung beim Ansegeln führt uns in die Segelsaison. Klar wenn Martin und Christian einen Anlass organisieren, überraschte es nicht, dass einige dem Ruf folgen. Eine Beteiligung von fast 50 YCA'ler beim Ansegeln mit 25 Booten, hat aber auch die Beiden überrascht. Ein wunderschönes Wochenende im Altenrhein durften wir geniessen. Besser kann eine Saison nicht beginnen.

Pfingstausfahrt

Ein weiterer Anlass, der an die Grenzen der Anzahl Schiffe und Beteiligungen geht ist die Pfingstausfahrt. Gut durften wir den Grill und die Lokalität des Yachtclub Kreuzlingen nutzen. Walhausen bietet neben einem geschäftigen Hafenmeister noch viel mehr. Das Traktormuseum mit dem angeschlossenen Lokal war unser Wanderziel. Alles perfekt Organisiert durch Esther und Peter.

Gut durften wir auch ein paar Meter laufen. So viel Gutes muss einfach auch gut verdaut werden.

Mondscheinwoche

Das erste Mal in der Geschichte der Mondscheinwoche, segeln wir nur 3 Abende. Es ist etwas früh zu sagen, dass dies erfolversprechender ist. Aber die Teilnehmerzahlen an den drei Abenden und auch die Zahl der Schiffe, die an allen Abenden teilgenommen haben, sind leicht gestiegen. Somit haben wir unser Ziel vorerst erreicht. Das Konzept muss sich nun auch etablieren. Schade wurde die organisierte Musik am Freitagabend nur von den helfenden YCA Mitgliedern genossen. Dafür um so intensiver und heftiger. Wir hoffen, dass wir 2019 auch den einen oder anderen YCA'ler antreffen, auch wenn er nicht zum Helfen an der Mondscheinwoche war.

Schoten Knoten

Leider sehr wenig Wind. Die Beteiligung wie in den letzten Jahren sehr gross. Die Stimmung entsprechend. Die Paella perfekt und der Abend wurde ebenfalls wie immer sehr spät.

Sommerabendparty

Moni und Godi luden dieses Jahr zum zweiten Mal zur Sommerabendparty ein. Das sie super Gastgeber sind hat sich herumgesprochen und entsprechend zahlreich erschienen die YCA'ler. Peter und der Schreibende übten sich unter fachkundiger Anleitung im Polenta kochen.

Absegeln

Das Absegeln war dieses Jahr eine organisatorische Herausforderung. Da wir doch einige Schiffe mit grossem Tiefgang haben, muss ein Hafen noch gefunden werden. Teilweise haben wir Absagen erhalten, da die Gästeplätze von Hafendienstern belegt waren, die ansonsten ihr Schiff auswassern müssten. Rolf hat dann sehr kurzfristig die Organisation übernommen und wir durften in Bottighofen einen wunderschönen Abend mit Apéro im Hafen und Essen im Silo 5 verbringen.

Kassier und Präsident

Sowohl Kassier wie auch der Präsident stellen sich nochmals für die nächsten 2 Jahre zur Verfügung. Wir hoffen, dass sich in dieser Zeit entsprechenden Ersatz finden lässt. Es würde uns sehr freuen, wenn sich der eine oder andere melden würde, so dass wir die Übergabe der Positionen entsprechend früh regeln könnten.

Der Vorstand wünscht allen ein Hochglanz poliertes Schiff, ein perfektes Unterwasser, einen trockenen Winterplatz und so viel Winterarbeit wie man sich selber wünschen und einteilen würde. Natürlich auch viele gemütliche Abende mit euren Familien und Freunden. Wir hoffen, dass wir das eine oder andere Mal auch teil eines solchen Abend sein dürfen. Möge nächste Saison gleich schnell kommen, wie die letzte Saison vergangen ist.

Franco Barletta Präsident YCA

Mitgliederverzeichnis



7	Status	Nachname	Vorname	Adresse	PLZ	Ort
	Ehrenmitglied	Casutt	Ruth	St.Gallerstrasse 33c	9302	Kronbühl
	Ehrenmitglied	Dolder	Kurt	Obere Hunderbergstr. 67	5000	Aarau
	Ehrenmitglied	Erat	Pablo	Adolph-Saurer-Quai 15	9320	Arbon
	Ehrenmitglied	Maurer	Wolfgang	Brühlstrasse 103	9320	Arbon
	Ehrenmitglied	Naef	Theo	Schilfweg 6b	9322	Egnach
	Ehrenmitglied	Rüegge	Roland	Hafenstrasse 8	9323	Steinach
	Ehrenmitglied	Ruf	Hermann	Brühlstrasse 111	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Bischof	Martin	Hochkreuzweg 4b	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Blanke	Kai	Hochkreuzstrasse 6	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Bleuler	Daniel	Rebenstrasse 26b	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Brotzer	Egon	Landenbergstrasse 35	8404	Winterthur
	Aktivmitglied	Brotzer	Heidi	Landenbergstrasse 35	8404	Winterthur
	Aktivmitglied	Buchle	Felix	Romanshornerstrasse 31	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Buchli	Hans	Berglistrasse 55	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Casutt	Christian	Rossweidstrasse 37	9030	Abtwil
	Aktivmitglied	Cenci	Danilo	Hilternstrasse 5	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Cenci	Doris	Hilternstrasse 5	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Dupper	Sven	Berglistrasse 49	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Eberle	Christian	Seestrasse 2	9323	Steinach
	Aktivmitglied	Ehrbar	Linn	Steigstrasse 6	9116	Wolfertswil
	Aktivmitglied	Eisele	Thomas	Mülihalde 42	8484	Weisslingen
	Aktivmitglied	Eisele	Monika	Mülihalde 42	8484	Weisslingen
	Aktivmitglied	Etter	Hans-Jörg	Gottfried-Keller-Str. 39	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Fatzer	Hans	Rudwies 15	9322	Egnach
	Aktivmitglied	Fels	Stephan	Dufourstrasse 109	9000	St. Gallen
	Aktivmitglied	Ferrari	Irene	Hintere Freudenbergstr. 8	9512	Rossrüti
	Aktivmitglied	Frischknecht	Heinz	Saum 19	9100	Herisau
	Aktivmitglied	Frischknecht	Ursi	Saum 19	9100	Herisau
	Aktivmitglied	Geduld	Georg	Rietblickstrasse 15	9453	Eichberg
	Aktivmitglied	Geisser	Harry	Rebenstrasse 7	9403	Goldach
	Aktivmitglied	Gimmel	Hannes	Iddastrasse 49	9008	St.Gallen
	Aktivmitglied	Gimmel	Max	Bahnhofstrasse 31	9320	Arbon
	Aktivmitglied	Gloor	Martin	Egg 15	8580	Amriswil
	Aktivmitglied	Gonzenbach	Ivo	Sieberweg 12	6800	Feldkirch (A)
	Aktivmitglied	Graven	Rob	Hagenstrasse 6	8311	Brütten
	Aktivmitglied	Graven	Irene	Hagenstrasse 6	8311	Brütten
	Aktivmitglied	Haller	Adolf	Wienerbergstrasse 8	9010	St. Gallen

Aktivmitglied	Haller	Astrid	Wienerbergstrasse 8	9010	St. Gallen	Aktivmitglied	Müller	Julian	Kesselhaldenstrasse 14	9016	St.Gallen		
Aktivmitglied	Haller	Christian	Goethestrasse 57	9008	St.Gallen	Aktivmitglied	Naef	Claudia	Schilfweg 6b	9322	Egnach		
Aktivmitglied	Hartmann	Hans-Jörg	Seerietstrasse 2	9320	Arbon	Aktivmitglied	Naef	Livia	Schilfweg 6b	9322	Egnach		
Aktivmitglied	Hasler	Bernhard	Wachtstrasse 28	9425	Thal	Aktivmitglied	Naef	Timo	Schilfweg 6b	9322	Egnach		
Aktivmitglied	Hauser-Enderli	Tobias	Gremmstrasse 11	9053	Teufen	Aktivmitglied	Nater	Ralph	Moosburg	8594	Güttingen		
Aktivmitglied	Hauser-Enderli	Mägi	Gremmstrasse 11	9053	Teufen	Aktivmitglied	Niederer	Rolf	Bachrüti 9	9326	Horn		
Aktivmitglied	Henzi	Marc	Carl-Spitterstrasse 29	8053	Zürich	Aktivmitglied	Niederer	Gabriele	Bachrüti 9	9326	Horn		
Aktivmitglied	Hochstrasser	Ruedi	Nelkenstrasse 6	9220	Bischofszell	Aktivmitglied	Niederer	Marius	Bachrüti 9	9326	Horn		
Aktivmitglied	Huber	Patrick	Haldeweg 25	5436	Würenlos	Aktivmitglied	Niederer	Nadine	Bachrüti 9	9326	Horn		
Aktivmitglied	Hügel	Ulf	Eggweg 8	9100	Herisau	Aktivmitglied	Pfister	Salome	Bahnstrasse 19	8400	Winterthur		
Aktivmitglied	Hunn	Werner	Leisibüel 44	8484	Weisslingen	Aktivmitglied	Puhze	Cornelia	Zeunerstrasse 11	8037	Zürich		
Aktivmitglied	Huser	Martin	Scholastikastrasse 29	9400	Rorschach	Aktivmitglied	Reinhart	Rolf	Obstgartenstrasse 22	9325	Roggwil		
Aktivmitglied	Janisch	Fredy	Nussbaumstrasse 4	9320	Arbon	Aktivmitglied	Reinhart	Patrick	Espenmoosstrasse 8	9008	St. Gallen		
Aktivmitglied	Janisch	Oliver	Seestrasse 16	9323	Steinach	Aktivmitglied	Rey	Hanspeter	Spitzrütistrasse 4	8500	Frauenfeld		
Aktivmitglied	Juchli	Max	Mühlebachstrasse 2	9320	Arbon	Aktivmitglied	Richina	Markus	Rosenstrasse 7	9400	Rorschach		
Aktivmitglied	Juchli	Philipp	Frohheimstrasse 8	9325	Roggwil	8	9	Aktivmitglied	Rieser	Alois	hintere Freudenb.str. 8	9512	Rossrüti
Aktivmitglied	Juchli	Roman	Quimbystrasse 9	9015	St. Gallen	Aktivmitglied	Ritter	Rolf	Weidenhofstrasse 21	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Keller	Marco	Mallisdorf 9	9325	Roggwil	Aktivmitglied	Ritter	Katrin	Weidenhofstrasse 21	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Kiessling	Georg	Schulstrasse 32	8542	Wiesendangen	Aktivmitglied	Ritter	Severin	Weidenhofstrasse 21	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Klöti	Alexander	Schäfliwiese 11	9306	Freidorf	Aktivmitglied	Robichon	Jeanine	Gallusstrasse 20	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Klöti	Silvia	Schäfliwiese 11	9306	Freidorf	Aktivmitglied	Robichon	Alain	Werftstrasse 14	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Kühne	Dominik	Gottfried - Keller - Str. 13	9320	Arbon	Aktivmitglied	Rüegg	Lea	Im Sonnenfeld 6b	8590	Romanshorn		
Aktivmitglied	Kühne	Martin	Hafenstrasse 9	9323	Steinach	Aktivmitglied	Rüegge	Ursula	Hafenstrasse 8	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Kunz	Markus	Grüntalstrasse 44	9320	Arbon	Aktivmitglied	Ruf	Hildegard	Brühlstrasse 111	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Kunz	Elisabeth	Grüntalstrasse 44	9320	Arbon	Aktivmitglied	Ruf	Patrick	Landquartstrasse 22	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Latscha	Rolf	Grünaustrasse 19	9320	Arbon	Aktivmitglied	Schaffert	David	Buchhorn 27	9320	Frasnacht		
Aktivmitglied	Latscha	Irene	Grünaustrasse 19	9320	Arbon	Aktivmitglied	Schaffner	Anna	Egg 15	8580	Amriswil		
Aktivmitglied	Lenhard	Felix	Stelzenäcker 10	9320	Frasnacht	Aktivmitglied	Schälchli	David	Unterdorf	8254	Basadingen		
Aktivmitglied	Lenhard	Peter	Stelzenäcker 6	9320	Frasnacht	Aktivmitglied	Schär	Christian	Weidenhofstrasse 22	9323	Steinach		
Aktivmitglied	Lenz	Karl	Werftstrasse 6	9323	Steinach	Aktivmitglied	Schär	André	Aachstrasse 14	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Lenz	Yvonne	Werftstrasse 6	9323	Steinach	Aktivmitglied	Schärer	Roland	Bahnhofstrasse 15	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Loewe	Martina	Chalchthorestrasse 26	8280	Kreuzlingen	Aktivmitglied	Schärer	Margrit	Bahnhofstrasse 15	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Lundgren	Erik	Ziegeleistrasse 57	9300	Wittenbach	Aktivmitglied	Schauelberger	Rolf	Ahornstrasse 3	9320	Frasnacht		
Aktivmitglied	Lundgren	Cecilia	Ziegeleistrasse 57	9300	Wittenbach	Aktivmitglied	Schiess	Albert	Zürcherstrasse 89	8640	Rapperswil		
Aktivmitglied	Lüthi	Ruedi	Bahnhofstrasse 61	9320	Arbon	Aktivmitglied	Schmid	Claudia	Felsenstrasse 45	9000	St.Gallen		
Aktivmitglied	Lüthy	Beat	im Arbonerfeld 18	9320	Arbon	Aktivmitglied	Schmidhauser	Adrian	Engelgasse 1	9400	Rorschach		
Aktivmitglied	Lüthy	Carmen	im Arbonerfeld 18	9320	Arbon	Aktivmitglied	Schmidt	Erika	Rathausgasse 2	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Lutz	Alfred	Bachweg 7	9320	Stachen	Aktivmitglied	Schumacher	Christoph	Blumenstrasse 1	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Lutz	Daniela	Mühlepark 1	8598	Bottighofen	Aktivmitglied	Schumacher	Stephy K.	Haldenstrasse 12	8303	Kloten		
Aktivmitglied	Lutz	Willi	Bahnhofstrasse 15	9320	Arbon	Aktivmitglied	Simon	Marcel	Steigstrasse 6	9116	Wolfertswil		
Aktivmitglied	Mader	Martin	Obstgartenstrasse 20	9325	Roggwil	Aktivmitglied	Smits	Sammy	Kupferwiesenstrasse 6	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Mannhart	Bruno	Seestrasse 21	9320	Arbon	Aktivmitglied	Spreyermann	Jürg	c/o Harder Regula	8702	Zollikon		
Aktivmitglied	Mannhart	Karl	Hochkreuzweg 4a	9320	Arbon	Aktivmitglied	Stacher	Robin	Römerstrasse 2	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Mannhart	Martin	Wassergasse 15	9320	Arbon	Aktivmitglied	Stadler	Cyrill	Florastrasse 6	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Mattmann	Peter	Mühlegutstrasse 2	9323	Steinach	Aktivmitglied	Stadler	Nicolas	Thalerstrasse 29	9404	Rorschacherberg		
Aktivmitglied	Mattmann	Esther	Mühlegutstrasse 2	9323	Steinach	Aktivmitglied	Stäger	Dominik	Musrainweg 8	5042	Hirschtal		
Aktivmitglied	Meier	Heiner	Berglistrasse 52	9320	Arbon	Aktivmitglied	Stäheli	Anton	Seestrasse 111b	9326	Horn		
Aktivmitglied	Meier	Maja	Berglistrasse 52	9320	Arbon	Aktivmitglied	Stäheli	Jürg	Thurgauerstrasse 23	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Mettler	Jürg	Säntisblickstrasse 7	9532	Rickenbach b. Wil	Aktivmitglied	Stark	Arthur	Rathausgasse 2	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Meyer	Raoul	Gstalden 382	9245	Oberbüren	Aktivmitglied	Stark	Daniel	Weststrasse 29	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Möhl	Ernst	Niederfeld 8	9320	Stachen	Aktivmitglied	Sterchi	René	Zeisigstrasse 7	9113	Degersheim		
Aktivmitglied	Möhl	Regula	Niederfeld 8	9320	Arbon	Aktivmitglied	Stump	Ralph	Schulstrasse 3	8233	Bargen		
Aktivmitglied	Möhl	Markus	Gottfried-Kellerstr. 21	9320	Arbon	Aktivmitglied	Süssli	Adelbert	Seestrasse 8	9320	Arbon		
Aktivmitglied	Möhl	Christoph	Metzgergasse 9	9320	Arbon	Aktivmitglied	Tanner	Erich	Thurgauerstrasse 19	8400	Winterthur		

Aktivmitglied	Tanner	Margrit	Thurgauerstrasse 19	8400	Winterthur	Passivmitglied	Campedel	Sandro	Hohbühlstrasse 2	9400	Rorschach
Aktivmitglied	Von Mantius	Benedikt	Seestrasse 8	9323	Steinach	Passivmitglied	Clemens	Adam	Kleine Kirchgasse 4	5507	Mellingen
Aktivmitglied	Vorbürger	Rolf	Strebelstrasse 10	9010	St. Gallen	Passivmitglied	Erat	Ruth	Adolph-Saurer-Quai 15	9320	Arbon
Aktivmitglied	Walter	Godi	St. Gallerstr. 86	9320	Arbon	Passivmitglied	Erat	Michèle	Adolph-Saurer-Quai 15	9320	Arbon
Aktivmitglied	Walter	Monika	St. Gallerstrasse 86	9320	Arbon	Passivmitglied	Gamper	Hermann	Schwarzackerstrasse 60	4303	Kaiseraugst
Aktivmitglied	Wetzel	Toni	Sonnenhaldenstrasse 58	9008	St. Gallen	Passivmitglied	Gerster	Vanessa	Waldhofstrasse 2	9320	Frasnacht
Aktivmitglied	Wetzel	Heidi	Sonnenhaldenstrasse 58	9008	St. Gallen	Passivmitglied	Hartmann	Severin	Rebenstrasse 52	9320	Arbon
Aktivmitglied	Wedmer	Edith	Moosburg	8594	Güttingen	Passivmitglied	Zimmermann	Innenausst. GmbH	Landquartstrasse 93	9320	Arbon
Aktivmitglied	Willi	Robert	Buechenstrasse 20	9422	Staad	Passivmitglied	Kaufmann-Ritter	Fabienne	Kleeweg 13	3303	Jegensdorf
Aktivmitglied	Winkler	René	Bodmerallee 16b	9320	Arbon	Passivmitglied	Landolt	Urs	Höhenstrasse 32	9320	Arbon
Aktivmitglied	Wirth	Bruno	Romanshornerstrasse 99	9320	Arbon	Passivmitglied	Ley	Hermann	Schorenstrasse 1	9000	St.Gallen
Aktivmitglied	Wirth	Christoph	Riedern 21	9325	Roggwil	Passivmitglied	Lüthi	Cornelia	Bahnhofstrasse 61	9320	Arbon
Aktivmitglied	Wirz	Ralph	Werftstrasse 14	9323	Steinach	Passivmitglied	Lutz	Max	Berglistrasse 28	9320	Arbon
Aktivmitglied	Wirz	Denise	Werftstrasse 14	9323	Steinach	Passivmitglied	Mayr	Peter	Berglistrasse 46	9320	Arbon
Aktivmitglied	Zimmermann	Roger	Am Wäldli 1	9322	Egnach	Passivmitglied	Meyer	Manfred	St.Gallerstr. 229	9320	Arbon
Aktivmitglied	Zimmermann	Elia	Am Wäldli 1	9322	Egnach	Passivmitglied	Mühlemann	Barbara	Storchenstrasse 13	8570	Weinfelden
Aktivmitglied	Zimmermann	Josa	Am Wäldli 1	9322	Egnach	Passivmitglied	Rapp	Wolfgang	Halden 24	9422	Staad

10 11

Junioren	Beck	Jessica	Rotbuchenstrasse 17	9320	Frasnacht
Junioren	Betker	Sandro	Föhrenstrasse 4	9320	Arbon
Junioren	Blanke	Emma	Hochkreuzstrasse 6	9320	Arbon
Junioren	Blanke	Clara	Hochkreuzstrasse 6	9320	Arbon
Junioren	Blanke	Ida	Hochkreuzstrasse 6	9320	Arbon
Junioren	Budzyk	Gabriela	Wiesentalstrasse	9320	Arbon
Junioren	Dellios	Lara	Brühlstrasse	9320	Arbon
Junioren	Eberle	Julia	Seestrasse 2	9323	Steinach
Junioren	Eberle	Elisa	Seestrasse 2	9323	Steinach
Junioren	Haller	Caroline	Wienerbergstr. 8	9010	St. Gallen
Junioren	Haller	Wendelin	Wienerbergstr. 8	9010	St. Gallen
Junioren	Halter	Emelie	Brunnhaldenstr. 18	8102	Oberengstringen
Junioren	Halter	Mathilda	Brunnhaldenstrasse 18	8102	Oberengstringen
Junioren	Keller	Linda	Malisdorf 9	9325	Roggwil
Junioren	Keller	Lars	Mallisdorf 9	9325	Roggwil
Junioren	Klingler	Selina	Fallentürliweg 23	9320	Arbon
Junioren	Klingler	Leonie	Fallentürliweg 23	9320	Arbon
Junioren	Lehmann	Philipp	Schwalbenstrasse 9	9320	Arbon
Junioren	Lundgren	Ingrid	Ziegeleistrasse 57	9300	Wittenbach
Junioren	Lundgren	Sofia	Ziegeleistrasse 57	9300	Wittenbach
Junioren	Mader	Markus	Ostgartenstrasse 20	9325	Roggwil
Junioren	Moetteli	Travis	Untertorgasse 7	9320	Arbon
Junioren	Müller	Liam	Baumannshaus 16	9315	Neukirch
Junioren	Schäfer	Luca	Niederholzstrasse 22	8593	Kesswil
Junioren	Schär	Johan	Weidenhofstrasse 22	9323	Steinach
Junioren	Schär	Louisa	Weidenhofstrasse 22	9323	Steinach
Junioren	Schweizer	Carl	Schorenstrasse 51	9000	St. Gallen
Junioren	Seck	Jan	Kirchlistrasse 50a	9010	St. Gallen
Junioren	Simon	Mia Lotta	Steigstrasse 6	9116	Wolfertswil
Junioren	Stichling	Luca	Carl-Spitteler-Str. 22	8590	Romanshorn
Junioren	Straub	Anne-Cath.	Bundtstr. 25a	8127	Forch
Junioren	Walter	Jason	St. Gallerstrasse 86	9320	Arbon

Passivmitglied	Breu	Christel	Industriestrasse 16	9320	Arbon
Passivmitglied	Breu	Patrick	Industriestrasse 16	9320	Arbon
Passivmitglied	Breu	Rico	Industriestrasse 16	9320	Arbon
Passivmitglied	Breu	Silvio	Industriestrasse 16	9320	Arbon

Passivmitglied	Campedel	Sandro	Hohbühlstrasse 2	9400	Rorschach
Passivmitglied	Clemens	Adam	Kleine Kirchgasse 4	5507	Mellingen
Passivmitglied	Erat	Ruth	Adolph-Saurer-Quai 15	9320	Arbon
Passivmitglied	Erat	Michèle	Adolph-Saurer-Quai 15	9320	Arbon
Passivmitglied	Gamper	Hermann	Schwarzackerstrasse 60	4303	Kaiseraugst
Passivmitglied	Gerster	Vanessa	Waldhofstrasse 2	9320	Frasnacht
Passivmitglied	Hartmann	Severin	Rebenstrasse 52	9320	Arbon
Passivmitglied	Zimmermann	Innenausst. GmbH	Landquartstrasse 93	9320	Arbon
Passivmitglied	Kaufmann-Ritter	Fabienne	Kleeweg 13	3303	Jegensdorf
Passivmitglied	Landolt	Urs	Höhenstrasse 32	9320	Arbon
Passivmitglied	Ley	Hermann	Schorenstrasse 1	9000	St.Gallen
Passivmitglied	Lüthi	Cornelia	Bahnhofstrasse 61	9320	Arbon
Passivmitglied	Lutz	Max	Berglistrasse 28	9320	Arbon
Passivmitglied	Mayr	Peter	Berglistrasse 46	9320	Arbon
Passivmitglied	Meyer	Manfred	St.Gallerstr. 229	9320	Arbon
Passivmitglied	Mühlemann	Barbara	Storchenstrasse 13	8570	Weinfelden
Passivmitglied	Rapp	Wolfgang	Halden 24	9422	Staad
Passivmitglied	Rohrer	Christian	Promenadenstr. 66	9400	Rorschach
Passivmitglied	Rüegge	Brigitte	Romanshornerstr. 83a	9320	Arbon
Passivmitglied	Schälchli	Erika	Unterdorf	8254	Basadingen
Passivmitglied	Schoop	Paolo	Tennistrasse 8	9320	Arbon
Passivmitglied	Schumacher	Kurt	Seestrasse 72d	9320	Arbon
Passivmitglied	Segert-Rohner	Michael	Rainstrasse 1a	9306	Freidorf
Passivmitglied	Segert-Rohner	Caroline	Rainstrasse 1a	9306	Freidorf
Passivmitglied	Smid	Uwe	Goethestr. 47	9008	St. Gallen
Passivmitglied	Smits	Georg	Wiesentalstrasse 28	9320	Arbon
Passivmitglied	Sommer	Heinz	Blumenhaldenstrasse 10	9320	Arbon
Passivmitglied	Stäheli	Reto	Blumenhaldenstrasse 16	9320	Arbon
Passivmitglied	Süssli	Robert	Romanshornerstrasse 89	9320	Arbon
Passivmitglied	Sutter	Gisela	Kirchstrasse 14	9326	Horn
Passivmitglied	Sutter	Roland	Brühlstrasse 103	9320	Arbon
Passivmitglied	Sutter-Heer	Silke	Brühlstrasse 103	9320	Arbon
Passivmitglied	Züst	Herbert	Unterer Michelberg 11	9038	Rehetobel

Vorstand 2018

Präsident	Franco Barletta	franco.barletta@yca.ch
Vice-Präsident	Rolf Reinhart	rolf.reinhart@yca.ch
Kassier	Willy Ackermann	willy.ackermann@yca.ch
TK-Präsident	Oliver Janisch	oliver.janisch@yca.ch
Aktuar	Christof Schumacher	christoph.schumacher@yca.ch
Redaktion	Pablo Erat	pablo.erat@yca.ch
Junioren-Obmann	Josa Zimmermann	josa.zimmermann@yca.ch
Clubhaus Obfrau	Esther Mattmann	esther.mattmann@yca.ch



12

13



...wo Träume Gestalt annehmen ...

- Neu- und Umbauten
- Teakdecks
- Lackierungen
- Rigg-Service
- Winterlager

YACHTWERFT
WIRZ AG
CH-9323 STEINACH · WERFTSTR. 15
+41 71 446 12 42 · YACHTWERFT-WIRZ.CH

14



Mondscheinwoche 2018

Gesamtergebnis Mondscheinwoche 2018.

16 17

Rang	Segelnummer	Skipper	Punkte
Yardstickgruppe 1			
1	SUI 528	Lothar Geisser	6
2	SUI 3	Franco Barletta	6
3	AUT 179	Dieter Salzmann	9
Yardstickgruppe 2			
1	SUI 72	Thedy Schmid	6
2	AUT 14	Wolfgang Schwarz	7
3	SUI 808	Roland Henzi	8
Yardstickgruppe 3			
1	GER 17	Alexander Tennigkeit	4
2	F 44	Yvonne Begré	7
3	SUI 9	Angelo Agosti	8
Jollen			
1	SUI 22	Harry Geisser	3
2	SUI 34	Bruno Schwab	5
3	SUI 1	Hans Fatzer	8
Mehrrumpfboote			
1	SUI 320	Wieser Stefan	5
2	SUI 10	Michael Kobler	5
3	SUI 10	Andreas Lutz	9
Hanse 303			
1	SUI 2707	Denise Christen	1
2	SUI 1208	Willi Lutz	2
3	SUI 2704	Stefan Keller	



Bootsregister

Vorname	Nachname	Bootsname	Segelnummer	Kennzeichen	Hersteller/Typ	18	19	Martin	Mader	Aphrodite		SG 1047	
Willy	Ackermann	ILANA	Jul 17	TG 5501	Evers Werft Niendorf, 7 KR			Bruno	Mannhart	Scirocco	SUI 56	TG 4634	Olsen 31 Normalrigg
Franco	Barletta	Misia	SUI 3	TG 3555	Solaris 36 OD			Karl	Mannhart	Mariki	SUI 53	TG 4504	Olsen 31 Bi
Daniel	Beeler	Alice II	SUI 91	TG 2171	30er Schärenkreuzer 1928			Richina	Markus	-	-	TG3788	Valiant
Yvonne	Begré	Catherine	F SUI 44	TG 4901	Roland Begré Bootbau			Esther und Peter	Mattmann	Silence	SUI27	SG1211	Vitesse 33
Robert	Bidie	Sea Breeze	SUI 504	TG 6164	Sunwind Yachts			Seline Martha	Matzinger	Ssaphir	keinen	TG 2639	Hunter 33
Alfred	Bieri	Elisabeth	SUI 744	SG 1880	Seamaster 925			Wolfgang	Maurer	Imperia	SUI 413	TG 4443	Ott/Aphrodite 101
Kai	Blanke	Beluga	SUI 50	SG 4146	Moser M2			Heiner, Maja	Meier	-	95	TG 4969	Olsen 31
Verein	Carondimonio	Carondimonio	SUI160	TG661	Libera			Jürg.	Mettler	ELA	Keine	TG 1523	Jeanneau
Kurt	Dolder	Endeavour	SUI 245	TG 2484	Eigenbau Wilante			Livia	Naef	keinen	SUI 818	TG 9437	Ovington 49er FX
Sven	Dupper	Bandita	SUI 496		Pirat			Theo	Naef	keinen	95483	TG 6795	Performance Sailcraft Laser
Christian	Eberle	Claire de Lune	SUI 52		Larsen 28			Ralph	Nater	yunikon	SUI 001	TG 1432	Heinrich, Hempel 12
Hans-Joerg	Etter	Teaser	SUI 28	TG 3251	Henderson 30			Rolf	Niederer	Lai da Tuma	SUI 52	TG 2520	FIRST 40.7
Hans-Joerg	Etter	Rocket	SUI 06	TG 9216	Easy to Fly			Peter	Pfister	Gazelle VI	L 110		30 qm Binnenkieler / L-Boot
Hans	Fatzer	Caroline	SUI 593	TG 452	Finn			Rolf	Reinhart	ya ha tinda	SUI 40	TG 4386	Elan S3
Natalie	Frischknecht	---	Z 25	TG 607	Waarschip			Hanspeter	Rey	madera del rey	SUI 6	TG 9635	X-Yacht / XC35
Timo	Geisser	Blizzard	Sui 572		Pirat			Alois	Rieser	La Niña	ohne	TG 3531	Elan Impression 35
Martin	Gloor	keinen	Motorboot	TG 5088	Seaway Greenline 33 Hybrid			Kathrin und Rolf	Ritter	La Palenquita	SUI 38	SG 291	Hanse 331
Robert und Irene	Graven-Koller	i_Rooney	HR 372	TG 9559	Hallberg-Rassy 372			Christian	Rohrer	MERLIN	Z140	SG730	FABOLA Diva 39
Adolf	Haller	Tartaruga	SUI 30	TG 3830	X Yachts / Xp38			Roland	Rüegge	Lucina	SUI 9	TG 5379	Olsen 34
Christian	Haller	PEAKOO	Sui 21	TG 790	Sirius 38 D			Hermann	Ruf	Sayonara II	SUI 1680	TG 587	Granada 27
Hans - Jörg	Hartmann	Tanga	158	TG 4100	Brandholm			Patrick	Ruf	Yemayá	SUI 003	SG 746	120D
Ruedi	Hochstrasser	Beluga	SUI 50	SG 4641	Moser m2			Roland	Schärer	AURELIA	SUI 54	TG 7835	LASMO MARIN AVANCE 33
Patrick	Huber	Marianne	SUI 13	TG 3270	Olsen 34			Rolf	Schaukelberger	Indian Summer	SUI 627	TG 6482	Hallberg Rassy 312 SC
Werner	Hunn	Niña	---	TG 6943	Segelboot HR 310			Albert	Schiess	Holy Smoke	SUI 44	SG 2726	
Martin	Huser	Esperina	SUI 4	SG 2445	Finessa			Erika	Schmidt	Puneinen Noita	SUI 394	TG 38 54	H-Boot
Martin	Huser	Vineta	SUI 23	SG 3627	Avance 318			Gerhard	Siebenhaar	SISARA II	keine	TG 1897	Bavaria 40 Cruiser
Max	Juchli	Maira	SUI 997	TG 6930	Wirz Prototyp			Sammy	Smits	GreenHorny	SUI 100	TG 1524	Ventilo M2 / Cat
Marco	Keller	-	-	TG5716	Jeanneau Sun Odyssey 34.2			Jürg	Spreyermann	raya	SUI 27	TG 11	X-Yachts X35
Alexander	Klöti	angelikii	SUI 150	TG 5598	Beneteau First 34.7			Cyrill	Stadler	mia	SUI 400	TG 4948	International 806
Rolf	Latscha	Trintell	SUI272	TG 215	G. Baay/Drachen			Jürg und Jacqueline	Stäheli	aqualinga	SUI 1	TG2377	Wirz-Olsen 34s
Peter	Lenhard	l'etoile	O	TG 672	da vinci holland, motorboot			Arthur	Stark	Adeline	SUI 194	TG 3043	Wilante
Karl	Lenz	Scampolo	SUI 1115	SG 561	Seamaster			Erich + Margrit	Tanner	Sunien	487	TG 6715	HR 312
Karl	Lenz	Scampolo	SUI 1115	SG 561	Seamaster			Thomas und Monika	Eisele	SempreAvanti	SUI 35	TG7133	Sunbeam32
Ingrid	Lundgren	Lilly	SUI 1641		Optimist			Rolf	Vorburger	Little Porcupine	DF 68	TG 1987	Blue Hulls Dragonfly
Ingrid	Lundgren	Kiki	SUI 52161	TG 4108	Lenam 420er			Toni	Wetzel	Number One	SUI 1	TG 1026	Olsen 34
Ruedi	Lüthi	Ägäis	460	TG 5515	Hallberg Rassy 31 Monsun			Robert	Willi	Zicke	SUI 1		Katamaran Eagle 20 Carbon
Alfred	Lutz	Oveipo	SUI 85	TG 6535	Olsen 31			Robert	Willi	namenlos	Motorboot	SG 1335	Sunseeker Portofino 34
Freddy	Lutz	Oveipo	SUI 85	TG 6535	Olsen 31			Yachtclub Arbon	Yachtclub	Luckygot	TG 1477	TG1477	Jeanneau Islander

Wichtige Telefonnummern

SLRG Arbon	079 207 55 55 / 118
SLRG Rorschach	118
Feuerwehr	118
Notarzt	144 / 0900 14 14 14
Kantonspital Münsterlingen	071 686 21 72
Spital Rorschach	071 858 31 11
REGA	1414
Hafenmeister Arbon	071 446 48 30 / Mobile 079 406 61 31
Polizeiintruf	117
Seepolizei Kreuzlingen	071 686 501 10



Jahresprogramm 2019

- 20 21
- 07.12.2019 Marroni Abend
 - 18.01.2019 Besichtigung Möhl
 - 15.02.2019 Reisevortrag Margrit Tanner / Outdoor Fondue
 - 15.03.2019 italienischer Abend
 - 22.03.2019 Fortbildungskurs Workshop neue Wettfahrtregeln
 - 24.03.2019 Helferessen
 - 27./28.04.2019 Ansegeln
 - 08.10.06.2019 Pfingstausfahrt
 - 26.-28.06.2019 Mondscheinwoche
 - 29.06.2019 Schoten & Knotenregatta
 - 18.08.2019 Sommerparty
 - 28./29.09.2019 Absegeln
 - 22.11.2019 Hauptversammlung 2019

Besuchen sie unsere website www.yca.ch

Regattaergebnisse 2018

Internationale Bodenseewoche 2018

ORC 1	6. Platz, «Misia», Franco Barletta
ORC 3	5. Platz, «number one», Toni Wetzler
	7. Platz, «Rocket». Hans Jörg Etter

Rundum 2018

Mehrrumpfboote	1. Platz, «Green Horny», Sammy Smits
	2. Platz, «Holy Smoke», Albert Schiess

ORC 1	13. Platz, «Tartaruga», Adolf Haller
	15. Platz, «Misia», Franco Barletta

Yardstickgruppe 1	1. Platz, «Teaser», Hans Jörg Etter (Gewinner des Silberpokal)
Yardstickgruppe 3	22. Platz, «madera del rey», Hanspeter Rey
Yardstickgruppe 4	7. Platz, «Beluga», Ruedi Hochstrasser
Yardstickgruppe 7	17. Platz, «LOON», Walter Godi

Mondscheinwoche 2018

Yardstickgruppe 1	1. Platz, Lothar Geisser
	2. Platz, Franco Barletta
	3. Platz, Dieter Salzmann
Yardstickgruppe 2	1. Platz, Thedy Schmid
	2. Platz, Wolfgang Schwarz
	3. Platz, Roland Henzi
Yardstickgruppe 3	1. Platz, Alexander Tennikeit
	2. Platz, Yvonne Begré
	3. Platz, Angelo Agosti

Jollen	1. Platz, Harry Geisser
	2. Platz, Bruno Schwab
	3. Platz, Hans Fatzer

Mehrrumpf-Boote	1. Platz, Stefan Wieser
	2. Platz, Michael Kobler
	3. Platz, Andreas Lutz

Schoten und Knoten Regatta

Yardstickgruppe 1	1. Platz, Sami Smits	1
	2. Platz, Lothar Geisser	
	3. Platz, Dieter Salzmann	
Yardstickgruppe 2	1. Platz, Andreas Töngi	
	2. Platz, Wolfgang Schwarz	
	3. Platz, Clemens Lorscheid	
Yardstickgruppe 3	1. Platz, Martin Haag	
	2. Platz, Esther Mattmann	
	3. Platz, Jörn von Wietersheim	

Ost West Regatta 2017

Mehrrumpfboote	2. Platz, «Holy Smoke», Albert Schiess
	5. Platz, «Green Horny», Sammy Smits

Altnauer Tag und Nacht Regatta 2017

Mehrrumpfboote	2. Platz, «Holy Smoke», Albert Schiess
	3. Platz, «Green Horny», Sammy Smits

Yardstickgruppe 1	4. Platz, «Angeliki», Alexander Klöti
-------------------	---------------------------------------

Yardstickgruppe 2	3. Platz, «Beluga», Ruedi Hochstrasser
-------------------	--

ORC 1	1. Platz, «Misia», Franco Barletta
	2. Rang, Max Juchli

The Race

Mehrrumpfboote	2. Platz, «Holy Smoke», Albert Schiess
	4. Platz, «Green Horny», Sammy Smits

ORC1	3. Platz, «Misia», Franco Barletta
------	------------------------------------



Von der Kogge zur modernen Seeschifffahrt Navigation

24 25

Von den alten Ägyptern ist überliefert, dass sie bereits vor 4000 Jahren auf dem Toten Meer per Schiff in das sagenumwobene Land Punt gereist sind. In der Antike segelten die Phönizier vom östlichen Mittelmeer über Gibraltar bis zu den Britischen Inseln. Sie sollen sogar den afrikanischen Kontinent auf dem Seeweg umrundet haben. Auch Griechen, Römer und Wikinger legten auf dem Weg in fremde Länder Tausende von Kilometern auf dem Seeweg zurück. Schon früh mussten die Seefahrer also Fähigkeiten entwickelt haben, sich zu orientieren.

Bereits in der Antike gab es Segelanweisungen.

Im 15. Jahrhundert wurden die Seekarten genauer.

Vasco da Gama benutzte bereits einen Kompass.

Der Breitengrad des Kurses wurde mit dem Jakobsstab bestimmt.

Die Geschwindigkeit eines Schiffes bestimmte das Logscheit.

Den Längengrad konnte man ab dem 18. Jahrhundert berechnen.

Die Anfänge der Navigation

Die Kunst des Navigierens auf hoher See wurde zunächst vor allem mündlich an nachfolgende Generationen weitergegeben. Es war Erfahrungswissen, das sich aus der Beobachtung von Sonne, Mond und Sternen, aber auch des Windes und der Windrichtung speiste.

Darüber hinaus wurde mit dem Lot nicht nur die Wassertiefe gemessen, sondern mit einer klebrigen „Lotspeise“ auch die Beschaffenheit des sandigen, felsigen oder schlickigen Untergrunds ermittelt. Bereits in der Antike gab es Segelanweisungen, die sogenannten Periplus. Sie enthielten Hinweise über Entfernungen, Untiefen, gefährliche Strömungen und auffällige Landmarken, die den Seeleuten zur Orientierung dienten.

Aus diesen Seewegebeschreibungen entwickelten sich dann ab dem 13. Jahrhundert die ersten mittelalterlichen Portolankarten. Sie gelten als Vorläufer der heute üblichen Seekarten und ermöglichten es den Seefahrern, nach einer Vorlage den Kurs zu bestimmen.

Der Seeweg nach Indien

Die Seewegebeschreibungen waren lange Zeit sehr vage und ungenau. Das änderte sich erst, als die Navigation sich auf der Grundlage der griechischen Astronomie, Geographie und Kartographie zu einer Wissenschaft entwickelte.

Es waren vor allem portugiesische und spanische Seefahrer, die sich von der verlockenden Aussicht auf lukrativen Gewürzhandel treiben ließen und deshalb einen Seeweg nach Indien suchten. In der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts sollte dies gelingen.

Diese Expeditionen führten zu einem Bruch mit dem Weltbild des Ptolemäus, wonach der Indische Ozean ein Binnenmeer sei und es somit keine Seeverbindung vom Atlantik in den Indischen Ozean und damit zu den begehrten fernöstlichen Gewürzinseln geben könne.

Im Auftrag des portugiesischen Königs Johann II. (1455-1495) segelte der portugiesische Seefahrer Bartolomeu Dias als erster Europäer an der afrikanischen Westküste nach Süden und erreichte schließlich die südlichste Landspitze Afrikas.

Weil das als ein gutes Zeichen galt, vielleicht doch einen Seeweg nach Indien zu finden, taufte König Johann II. die entdeckte Landspitze auf den Namen „Cabo da Boa Esperança – Kap der guten Hoffnung“. Den endgültigen Nachweis, dass Indien auf dem Seeweg zu erreichen war, erbrachte erst Vasco da Gama, der 1498 als erster Europäer mit einer kleinen Flotte im indischen Calicut eintraf.

Sextant, Zirkel und Kompass liegen auf einer alten Weltkarte Wichtige Werkzeuge für die Navigation: Sextant und Kompass

Vasco da Gama hatte bereits einen Kompass an Bord, als er den Seeweg nach Indien entdeckte. Chinesische Seefahrer navigierten als erste mithilfe von Magnetnadeln. Vermutlich waren es danach arabische Händler, die im 10. Jahrhundert über die Seidenstraße den Magnetkompass in der arabischen Welt einführten.

Anfangs ließ man den Magnetzeiger in einer Wasserschale schwimmen. Später wurde er auf einen Stift aufgesetzt, sodass die Nadel sich im Erdmagnetfeld nach Norden ausrichten konnte. Später wurde die Magnetnadel in das Zentrum der Kompassrose gesetzt, womit eine Gradeinteilung möglich wurde und somit die Fahrtrichtung des Schiffes oder die Position eines Ortes in Relation zur nördlichen Himmelsrichtung bestimmt werden konnte.

Jakobsstab und Sextant

Nach dem Längengrad über den Kompass konnten die Seefahrer des 15. Jahrhunderts auch den Breitengrad ihres Kurses berechnen. Bereits in der Antike waren erste Berechnungsverfahren entwickelt worden, um den Winkelabstand zwischen dem Horizont und der Sonne oder einem festen Himmelskörper wie dem Polarstern zu ermitteln.

Zu Beginn des 14. Jahrhunderts erfand der Mathematiker und Philosoph Levi ben Gerson ein einfach zu handhabendes Gerät, mit dem sich der Winkelabstand auf einfache Weise darstellen ließ. Der sogenannte Jakobsstab gehörte seit dem 15. Jahrhundert zur Standardausrüstung der Seefahrer.

Nach dem gleichen Prinzip funktionierte auch der Sextant, der in Kombination mit astronomischen und nautischen Tabellen lange Zeit neben dem Kompass zu den wichtigsten Instrumenten zur Positionsbestimmung eines Schiffes zählte.

Das Logscheit als Geschwindigkeitsmesser

Weniger spektakulär war das Gerät, mit dem die Geschwindigkeit eines Schiffes gemessen werden konnte. Um einen möglichst exakten Kurs des Schiffes planen zu können, musste man wissen, wie schnell sich ein Schiff auf dem vorgesehenen Kurs bewegte und wie stark die Drift einwirkte, die durch die Strömung des Meeres und die Windkraft verursacht wurde.

Erfahrene Seefahrer konnten früher an der Höhe der Bugwelle und dem Geräusch des Kielwassers abschätzen, mit welcher Geschwindigkeit sie auf dem Wasser unterwegs waren. Das ergab natürlich nur sehr ungenaue Messergebnisse. Exakter gelang dies mit dem Logscheit, das zu Beginn des 17. Jahrhunderts in der Schifffahrt eingeführt wurde.

Dabei handelte es sich um ein Holzstück, das vom Heck des Schiffes über Bord geworfen wurde und das an einer langen Leine befestigt war. In dieser Leine befanden sich in regelmäßigen Abständen Knoten, die zur Geschwindigkeitsmessung dienten. Mithilfe einer Sanduhr wurde gemessen, wie viele Knoten auf der Leine sich in einer halben Minute abwickelten.

Bis heute ist die Bezeichnung Schiffsknoten das nautische Maß zur Feststellung der Geschwindigkeit eines Schiffes.

Chronometer

Neben der Himmelsrichtung, dem geografischen Breitengrad und der Geschwindigkeit benötigten die Seefahrer jedoch zur exakten Positionsbestimmung auf See noch ein Verfahren, mit dem sich auch der Längengrad ermitteln ließ. Auf ihren Entdeckungsreisen im 15. Jahrhundert nutzten die Seefahrer noch die Sternzeit für ihre Positionsberechnungen.

Dabei lieferte der 24-Stunden-Rhythmus eines Tages die Referenzzeit, mit dem sich die Erde einmal am Tag um den Himmelspol dreht. Diese natürliche Uhr diente den Seefahrern als Zeitmesser.

Da aber die Sternzeit täglich um etwa vier Minuten von der Sonnenzeit abweicht, mussten entsprechende Ausgleichsberechnungen vorgenommen werden.

Dieses umständliche Verfahren der Berechnung des Längengrades erübrigte sich erst 1761 durch eine Erfindung des englischen Uhrmachers John Harrison. Harrison hatte 1759 eine Präzisionsuhr entwickelt, die auch über längere Zeiträume und in unterschiedlichen klimatischen Zonen ohne Zeitverlust durch mechanische Widerstände arbeitete. Damit war es möglich, sekundengenau die Zeit auf See mit der Referenzzeit des Chronometers zu vergleichen.

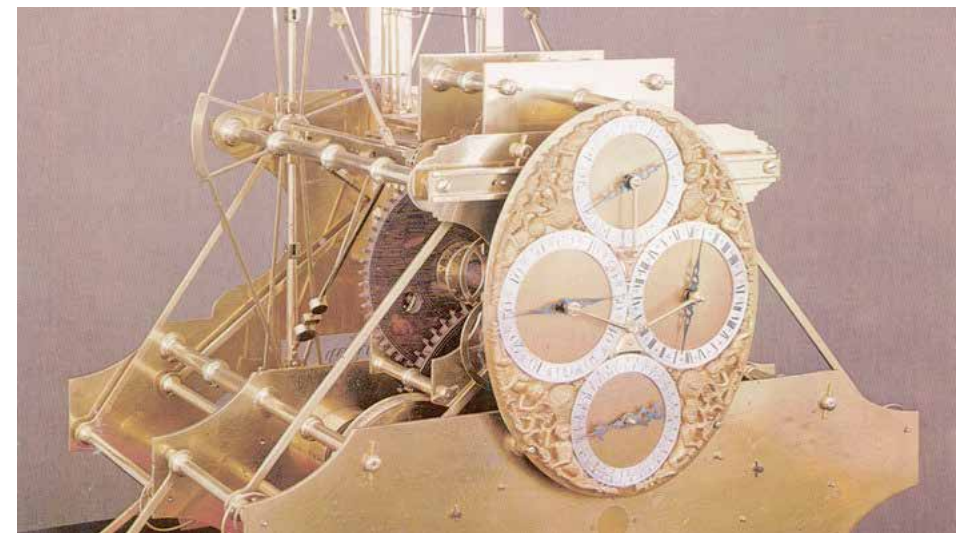
Der Chronometer zeigte die Ortszeit in Greenwich an. Durch Greenwich verläuft der Nullmeridian, also der Referenzlängengrad, der senkrecht zum Äquator einen Halbkreis zwischen Nord- und Südpol bildet. Am Nullmeridian orientierten sich die Seefahrer, indem bei Sonnenhöchststand um 12 Uhr die Zeit gemessen und mit der auf dem Chronometer angezeigten Uhrzeit verglichen wurde. Aus der Zeitdifferenz konnte dann mithilfe von nautischen Tabellen der Längengrad exakt ermittelt werden.

Als der britische Seefahrer James Cook 1772 zu seiner Südsee-Expedition aufbrach, hatte er den ersten Nachbau eines Chronometers an Bord und konnte damit das von ihm entdeckte Land exakt kartographieren.

Autor: Ulrich Neuman



Sextant und Kompass



John Harrisons erster Chronometer



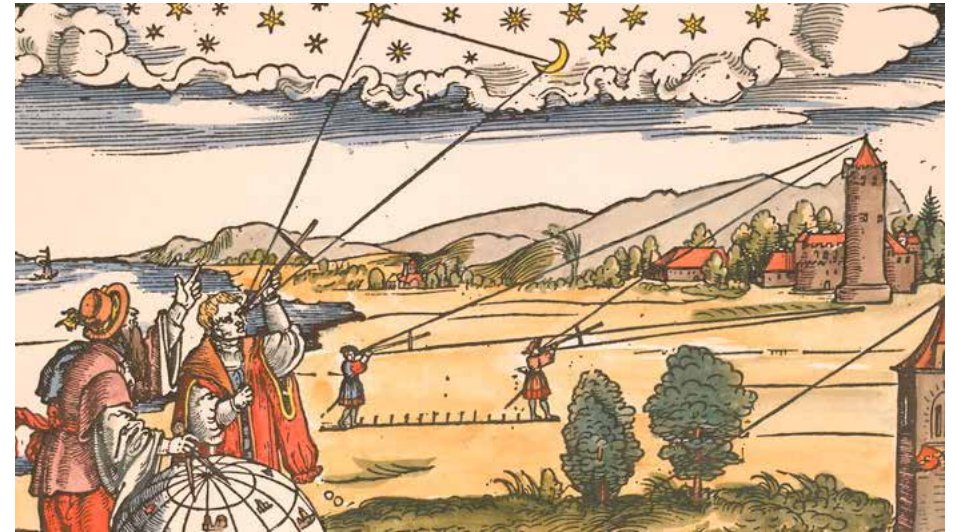
**NEUE SEGEL • SERVICE-ARBEITEN
ZUBEHÖR • REPARATUREN**




VM SAILMAKERS
Stephan Fels
Goldacherstr. 8, CH - 9327 Tübach
+41 71 841 42 42
info@vmsails.ch www.vmsails.ch

30

31



Winkelmessung mit dem Jakobsstab



MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

- Apfel- und Fruchtsäfte
- vergorene Apfelsäfte
- Mineralwasser
- Süssgetränke
- 12 Schweizer Biermarken
- ausländische Biere
- Wein und Spirituosen

Mosterei Möhl AG, St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon, Telefon 071 447 40 74



Auch dieses Jahr hat der YCA ein reges Vereinsleben hinter sich. Sowohl vor und hinter den Kulissen läuft so einiges. Daher gilt mein Dank zunächst den vielen Helfern, die es geschafft haben, dass die YCA Veranstaltungen so ein Erfolg sind und dass auch das dazu notwendige Material im Hintergrund stets gut gewartet und bereit stand.

Regatten

Dieses Regatten Jahr startete mit der 23 Mondscheinwoche. Das erste Mal in neuer verkürzter Form. Start war am Mittwochabend und ging bis Freitagabend wobei der Freitag mit Live Musik ein besonderes Highlight war. Ein Grosser Dank an unsere Wettfahrtsleiterin Susanne Schulze, die alle Wettfahrten perfekt durchgeführt hat.

Am Samstag fand dann die alljährliche Schoten und Knoten Regatta mit Ziel im YC Rheindelta statt.

Bootsobmann

Ist nach wie vor Vakant. Freiwillige bei mir melden.

Für die Technische Kommission

Oliver Janisch

32 33

... und wiederum viele gesellschaftliche Anlässe



Optigruppe 2018

Bericht - Opti-Winterprogramm 2017/2018

Mit Schlittschuhlaufen im Lerchenfeld, dem Badespass im Blumenwies und dem Minigolfen in Abtwil hatte Markus auch im Winter 2017/2018 wieder ein tolles Winterprogramm zusammengestellt. Zudem organisierte Cyril eine spannende Führung bei Ullmann Seile in Abtwil. Im Durchschnitt nahmen sieben Kinder und vier Erwachsene an den Anlässen teil. Auch einige Gspänli unserer Kids und hoffentlich künftige Opti-SeglerInnen waren dabei.

Vielen Dank an Markus und Cyril für die tolle Organisation.

Seit dem 18. April ist unsere Jugendgruppe wieder am wöchentlichen Mittwochstraining auf dem Wasser anzutreffen. Rund 20 OPTI-Seglerinnen und -Segler besuchen unseren Saisonkurs. Ausserdem trainieren fünf ehemalige Optisegler nun auf 420er und Pirat.

Den wöchentlichen Saisonbetrieb der vier Opti-Gruppen sowie der Jollen-Gruppe stellen insgesamt acht Trainer und diverse zusätzliche Helfer sicher.

Opti-Schnupperkurs am 28./29. April 2018

Neun Kinder haben am diesjährigen Schnupperwochenende teilgenommen. Bei sonnigem Wetter mit vorsommerlichen Temperaturen aber leider wenig Wind wurden drei Neulinge unter Anleitung der Trainer in die Welt des Opti-Segelns eingeführt. Zudem nutzten sechs YCA-Kids diese Gelegenheit um an zwei aufeinanderfolgenden Tagen ihre seglerischen Kenntnisse zu vertiefen.

Es war ein gut organisierter Anlass. Einen grossen Dank geht ans Trainer-team mit Ruth, Markus, Cyril und Roger sowie an Nicole und Michael, welche die Teilnehmer kulinarisch verwöhnten.

Opti-Lager Davos

Vom 15. - 21. Juli 2018 fand in Davos das sehr beliebte Opti-Segellager statt. Besonders erfreulich war die Teilnahme von fünf YCA-Seglerinnen- und Segler. Während einer Woche konnten Emma, Caroline, Lars, Linda und Wendelin auf dem tollen Thermiksee wertvolle Erfahrungen in Trimm, Taktik sowie Segeln in einem grossen Feld sammeln.

In der traditionellen Lagerregatta belegte Linda nach 5 Läufen im satten 64-Boote Feld den beachtlichen 21. Rang.
Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer!

Harder Jugendcup 2018

Vom 1. - 2. September 2018 nahmen insgesamt 29 Opti-Seglerinnen und Segler am Harder Jugendcup teil. Vom YCA waren Emma, Lars und Philipp mit dabei. Begleitet wurden Sie von Coach Elia Zimmermann.

Gesegelt wurde vorwiegend am Samstag bei zwar regnerischem aber tollem Westwind-Wetter. Die Bedingungen waren vor allem wegen der grossen Welle anspruchsvoll. Der Sonntag zeigte sich dann von der flauen Seite.

Mit den Rängen 7, 10 und 12 bei den U12 schlugen sich unsere Kids im guten Mittelfeld.

34

35



Doppelsieg an der Rundum 2018 durch Sami Smits und Albert Schiess vom YCA

Sammy Smits vom Yacht-Club Arbon hat mit seinem Katamaran ‚Green Horny‘ die 68. Auflage der RUND UM gewonnen, der größten Segelregatta am Bodensee mit über 300 Teilnehmern. Er war nach knapp sieben Stunden Fahrt um 2:27 Uhr im Ziel. Zweiter wurde die ‚Holy Smoke‘ von Albert Schiess, ebenfalls vom Yacht-Club Arbon. Den dritten Platz belegte Ralph Schatz vom Lindauer Segler-Club mit seinem Katamaran ‚Orange Utan‘.

Die Regatta war von einem kuriosen Finale geprägt. Lange Zeit sah Fritz Trippolt wie der sichere Sieger aus, sein Vorsprung betrug fast das gesamte Rennen über mehrere Kilometer. Kurz vor dem Ziel stand der Vorjahressieger jedoch in einem Flautenloch vor Nonnenhorn. Auch der zeitweilig zweitplatzierte ‚Orange Utan‘ parkte unter Land. Die zu diesem Zeitpunkt weit zurück liegende ‚Green Horny‘ hatte jedoch einen Kurs in Seemitte zum Rheindamm gewählt und dort frischen Wind bekommen. Sie konnte mit 14 Knoten Fahrt an ihren stehenden Konkurrenten vorbeiziehen.

Die Regatta war bei extremer Flaute gestartet, ein Teil des Feldes hatte auch nach einer halben Stunde die Startlinie noch nicht passiert. Kurze Zeit später brachte jedoch ein Gewitter aus der Rorschacher Bucht Wind.

„Normalerweise mögen wir bei der RUND UM nachts überhaupt keine Gewitter,“ fasst Wettfahrtleiter Hans-Joachim Holz die Nacht zusammen. „Aber das Wetter war ein freundliches Gewitter mit höchstens fünf Beaufort und hat alle Teilnehmer ein erhebliches Stück weitergebracht. Ohne diese Wolken hätte ich möglicherweise abkürzen müssen.“

Dafür hatte es der Überlinger See in sich. Der wies in der Nacht einen kräftigen Strom auf, „bei dem wenigen Wind brauchten manche Schiffe vier Anläufe, bis sie endlich die Tonne runden konnten,“ so Holz. „Sie wurden immer wieder abgetrieben.“

Das große Feld brachte im Lauf des Tages ein Schönwetterwest nach Lindau, bis weit in den Nachmittag hinein kamen die Schiffe ins Ziel.

36 37



„Interdisziplinäre Zusammenarbeit“, fast schon ein Zungenbrecher, das sind zwei Wörter, die in meinem Studium immer wieder auftauchen. Ein Begriff, den wir von A bis Z durchdiskutieren durften und beispielsweise die Verbindung zum Spital und zur Klinik suchen mussten. Wikipedia definiert das Wort Interdisziplinarität wie folgt: «Unter Interdisziplinarität versteht man die Nutzung von Ansätzen, Denkweisen oder zumindest Methoden verschiedener Fachrichtungen.»

Also genau das, was in einem Yachtclub passiert: Menschen unterschiedlicher Herkunft, mit verschiedenen Ausbildungen und Ideen, arbeiten in Gruppen zusammen und steuern auf ein gemeinsames Ziel zu. Verfolgen die gleiche Freizeitbeschäftigung, nämlich zu segeln. Auf der einen Seite der Vorstand, welcher den YCA führt, auf der anderen Seite die Kinder und Jugendlichen, welche im Club segeln wollen, und dazwischen die Leiterinnen und Leiter, welche die Brücke zwischen den zwei Seiten bilden. Wichtig für eine gute Zusammenarbeit, ist der Austausch und das Verständnis zwischen Vorstand und Trainern, aber ebenso wichtig ist der Kontakt zwischen den Leitern und den Jugendlichen und unter den Jugendlichen selber. Um diesen über den Winter nicht zu verlieren, hat Markus vor einigen Jahren das Winterprogramm ins Leben gerufen.

Mit Schlittschuhlaufen im Lerchenfeld, dem Badespass im Blumenwies und dem Minigolfen in Abtwil hatte Markus auch im Winter 2017/2018 wieder ein tolles Winterprogramm zusammengestellt. Schlittschuhlaufen fördert das Gleichgewicht. Beim Baden behalten sie die Freude am Wasser, und beim Minigolf lernen sie, konzentriert ans Ziel zu kommen. Zudem organisierte Cyrill eine spannende Führung bei Ullmann Seile in Abtwil, den Bezug zum Segelsport muss ich hier wohl nicht explizit erwähnen.

An den Wochenenden vom 17./18. und 24./25. März fand das alljährliche Regionaltraining des RV6 statt. Die zahlreich erschienenen Junioren und Leiter aus verschiedenen Clubs wurden am ersten Wochenende mit reichlich

38 39 Wind beschert. Was normalerweise die Segelnden und Leitenden in Ekstase versetzen würde, entpuppte sich als Kampf gegen die eisigen Temperaturen. Am Samstag wurde dem Wetter noch die Stirn geboten und alle Junioren und Leiter gingen aufs Wasser. Schneebedeckte Boote am Sonntagmorgen waren dann doch etwas zu viel für die tapferen Segler, und so wurde dann auf ein weiteres Abenteuer auf dem Wasser verzichtet und durch ein Programm mit Hallensport und Theorie ausgetauscht. Für das zweite Trainingswochenende wünschten wir uns einfach nur ein paar Grad mehr Lufttemperatur. Dieser Wunsch ging dann auch in Erfüllung. Leider war es nicht nur wie gewünscht wärmer, sondern auch der Wind blieb fern. Am Sonntag durften dann alle Ihre Schwachwind-Fähigkeiten auf dem Wasser trainieren.

Neun Kinder haben am diesjährigen Schnupperwochenende teilgenommen. Bei sonnigem Wetter mit vorsommerlichen Temperaturen wurden drei Neulinge unter Anleitung der Trainer in die Welt des Opti-Segelns eingeführt. Zudem nutzten sechs YCA-Kids diese Gelegenheit, um an zwei aufeinanderfolgenden Tagen ihre seglerischen Kenntnisse zu vertiefen. Es war ein gut organisierter Anlass. Einen grossen Dank geht ans Trainerteam mit Ruth, Markus, Cyrill und Roger sowie an Nicole und Michael, welche die Teilnehmer kulinarisch verwöhnten.

Vom 15. - 21. Juli 2018 fand in Davos das traditionelle Swiss Optimist Segellager statt. Dieses Jahr war der Yacht Club Arbon mit fünf Seglern und Seglerinnen vertreten. Während einer Woche konnten Emma, Caroline, Lars, Linda und Wendelin auf dem tollen Thermiksee wertvolle Erfahrungen in Trimm und Taktik sowie Segeln in einem grossen Feld sammeln. Vom 29. Juli - 10. August 2018 fand in St. Moritz das Jugendlager des Segelclubs St. Moritz statt. Bei sensationellem Wetter aber leider nicht immer so genialen Wind - der Maloja konnte sich wegen starkem Norddruck nicht durchsetzen - verbesserte Philip seine Segelskills und sammelte wertvolle Tipps und Tricks von den Leitern und den erfahreneren Kids.

Die Regatta-Begleitungen setzen eine grosse Bereitschaft des jeweiligen Leiters voraus, diesen Zusatzaufwand zu leisten. Dank der guten Stimmung in der Leitergruppe und der Zusammenarbeit mit dem Segelclub Rietli findet sich zum Glück immer wieder ein Trainer, welcher die Kids an die BOM-Regatten begleitet. Trainer und Kinder alleine genügen aber nicht, denn immer wieder ist man auf die Hilfe der Eltern angewiesen, sei es für den Transport der Kinder und der Boote oder das Auf- und Abladen. In diesem Sinne ein grosses Dankeschön an alle, die ab und zu ein freies Wochenende oder ein paar freie Stunden für den Regattasport opfern und so intensive und bereichernde Erlebnisse ermöglichen.

Verbessern, also verändern und dadurch etwas besser machen, ist etwas sehr Essenzielles im Sport, denn die Kinder wollen immer besser werden, ihre Wissensgrenze erweitern und Neues lernen. Dies fordert aber von unseren Trainern einiges an Aufwand, sei es durch eine gute Trainingsvorbereitung, regelmässige J+S Weiterbildungen oder das Ausprobieren neuer Übungsformen. Dabei muss sich ein Trainer immer wieder in die Situation seiner Trainingsgruppe versetzen, um verstehen zu können, warum sie nun schon wieder viel zu weit weg von der Startlinie gestartet sind oder warum der oberste Bändsel auch trotz mehrmaligem Daraufhinweisen immer noch viel zu locker angezogen ist. Meiner Meinung nach eine nicht immer ganz einfache Aufgabe.

Verbessert haben wir in diesem Jahr auch die Situation, dass uns nach der Opti-Zeit viele junge Segler verloren gegangen sind. Deshalb haben wir 2018 die Jollengruppe ins Leben gerufen. Trotz anfänglichen Schwierigkeiten haben wir es geschafft, zwei 420er aufzutreiben und alle Trainings durch einen oder zwei Trainer abzudecken. Ich freue mich darauf, im neuen Jahr aus den Fehlern des alten Jahrs zu lernen und die Jollengruppe weiter wachsen zu sehen. Ein grosses Dankeschön an Christoph Schumacher, der wesentlich bei der Planung wie auch bei der Durchführung und Betreuung der Trainings beteiligt war.

Ein weiteres Hip-Hip-Hurra geht an unsere zwei Grillmeister Esther und Peter Mattmann! Dank ihnen können sich die nach einem windreichen Training müden Kinder wieder etwas stärken und neue Kräfte tanken. Zudem ergibt sich dabei die Gelegenheit für die Eltern, sich auszutauschen oder die nächsten Regatten zu besprechen. In diesem Sinne freue ich mich darauf, im nächsten Jahr unsere interdisziplinäre Zusammenarbeit zu verbessern und dort anzuknüpfen, wo es im 2018 vielleicht noch gehapert hat.

Josa Zimmermann, Jugendobmann

40 41

Für gute Verbindungen.



Sie senden, jemand empfängt. Oder umgekehrt. Grossenbacher plant und installiert Telekommunikationsanlagen. Damit keine Knöpfe in Ihren Verbindungen entstehen und Sie im Gespräch bleiben.

Rufen Sie uns an. Wir sorgen für Ihre besten Verbindungen.

ETAVIS 
GROSSENBACHER

ETAVIS Grossenbacher AG

Berglistrasse 2, 9320 Arbon

Telefon 071/446 17 10 Telefax 071/446 40 66



artaris

Steuerrecht & Treuhand

Künstler schaffen Werte. Wir auch.

www.artaris.ch · St.Gallen · Arbon · 071 447 88 90

42 43



Ein paar Sorgen loswerden. Es fällt vieles leichter im Leben, wenn Sie auf Ihre Bank zählen können. Wir von der Thurgauer Kantonalbank kennen und verstehen Ihre Bedürfnisse genau. Weil wir wie Sie im Thurgau verwurzelt sind. Deshalb können Sie sich darauf verlassen, in jeder Lebensphase ehrlich, engagiert und kompetent beraten zu werden. Das macht uns zu der Bank für alle Thurgauerinnen und Thurgauer.

www.tkb.ch

 Thurgauer
Kantonalbank



Hansa Class World Championship 2018

Die Tage voller Spannung, neuen Erfahrungen und interessanten Bekanntschaften gehen langsam in Hiroshima zu Ende. Die diesjährigen Hansa Class World Championships waren bei Sailability.ch bisher eine der grössten Regatta, die es zu bestreiten gab. Mit Segelnden aus über 24 Nationen war die Konkurrenz nicht ganz ohne. Auch die Bedingungen, wie permanente Winddrehungen und starke Strömungen forderten unsere vier Teams. Trotz allem sicherten sich Patrick Maurer und Christian Hiller die Bronzemedaille. Die übrigen drei Teams schlossen die WM ebenfalls mit guten Rängen ab: 19. Platz Willi Lutz / Claudia Schmid; 20. Platz Denise Christen / Elena Bosshard und 23. Platz Alex mit Ian Keeble. Selbst wenn einzelne Ambitionen höher gewesen sind, sind wir mit dem Teamergebnis allemal zufrieden.

Wir möchten uns vor allem bei PluSport Behindertensport Schweiz Sport Handicap Suisse, TE Connectivity sowie dem Sportamt Thurgau bedanken. Dank ihrer Unterstützung konnten wir dieses Projekt realisieren.

44 45



Schweizermeisterschaft Finn in Morges 2018

Mit dem Medal Race der besten 10 und einer Klassierungs-Wettfahrt für die übrigen Teilnehmer ging die SM der Finns auf dem Genfersee bei 15-25kn Bise zu Ende. Gute Windverhältnisse ermöglichten in 4 Tagen insgesamt 9 Wettfahrten. Mit einem Sieg auch im Medal Race holte sich der Schweizer Olympia-Kandidat Nils Theuninck CNP/GYC überlegen den Titel.

Einmal mehr schaffte es unser Altmeister Hans Fatzer ins Medalrace der 10 besten Finnsegler. Da ab 10 Knoten Windgeschwindigkeit alle athletischen Möglichkeiten offen waren, hatten nur die absoluten Spitzenathleten eine reelle Chance an der Spitze mitzusegeln. Hans Fatzer wurde am Schluss hervorragender Zehnter und bestätigte wiederum seine Klasse.

46 47





**Nicola Spirig investiert
in die nächste Generation.
Und Sie?**

Weshalb es sich lohnt, Ihr Geld nachhaltig
und fair anzulegen erfahren Sie hier:

[raiffeisen.ch/nachhaltigkeit](https://www.raiffeisen.ch/nachhaltigkeit)

Raiffeisenbank Regio Arbon

St. Gallerstrasse 20
9320 Arbon
Telefon 071 447 11 11
www.raiffeisen.ch/arbon

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

48 49

LOMBARDINI
Marine

CH-Importeur



Lombardini Marinediesel Motoren

Eine Erneuerung der Antriebsgruppe wird zunehmend ein Thema wenn Ihr Boot über 15 Jahre alt wird. Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit nehmen mit den Jahren deutlich ab. Erschwerend kommt hinzu dass das Bestehen einer Abgasuntersuchung immer schwieriger und kostspieliger wird.

Lombardini Marinediesel Motoren sind eine preiswerte und zuverlässige Möglichkeit Ihrem Schiff den nötigen, neuen Vortrieb zu garantieren und dadurch die Werterhaltung positiv zu beeinflussen.

Dieselmotoren von Lombardini finden in jeder Motornische Platz und sind meist einiges leichter als ihr Vorgänger.

Wir verfügen über ein fundiertes Fachwissen und langjähriger Erfahrung bezüglich Neumotorisierungen durch Innenbord- und Aussenbordmotoren. Fragen Sie uns einfach und unverbindlich an, wir freuen uns.

Gerne beraten wir Sie bei der Auswahl eines neuen Motors von:



Wirth Freizeit AG

Romanshornerstr. 99 · CH-9320 Arbon · Telefon 071 446 43 78
info@wirthfreizeitag.ch · www.wirthfreizeitag.ch



IHR SPEZIALIST FÜR
BOOTSVERSICHERUNGEN
IN DER SCHWEIZ

Klare Verhältnisse an Bord. Bei jedem Wetter.

NAUTIMA® *swiss* – Versicherungsschutz für Yachteigner und Sportbootfahrer – bietet Ihnen:

- Die **All-Risk Deckung**, die fast alle Gefahren deckt. Was nicht versichert ist, wird beim Namen genannt.

Somit können wir uns im Schadenfall auf das Wesentliche konzentrieren: eine schnelle und kompetente Schadenbearbeitung.

Damit Sie so schnell wie möglich wieder in See stechen können.



Mannheimer Versicherung AG
Zweigniederlassung Schweiz
Friedackerstrasse 22 · 8050 Zürich
www.mannheimer.ch

NAUTIMA® *swiss* Wassersportversicherungen
Postfach 18 · 9423 Altenrhein
Tel. 071 850 03 03 · Fax 071 855 28 85
info@nautima.ch · www.nautima.ch

50 51

Your dream is our challenge.



Boots- und Yachtwerft Rapp
CH 9425 Thal, Hegi 1b, Tel: +41 71 888 44 22
info@rappwerft.ch www.rappwerft.ch



Leistungsstarke Kaffee-Maschinen
für die professionelle Gastronomie
und fürs Büro.



Aequator AG | CH-9320 Arbon | www.aequator.ch

Eine Frage der Begeisterung

Scarlino, Italien FD Weltmeisterschaft 2017; Ich stand mit Ulf Hügél am Tiefpunkt unserer bisherigen FD Karriere. Der 70. Platz war für uns nichts anderes als eine Enttäuschung. Die Starts waren zwar ganz gut, aber nach gefühlten 100m segelten uns die anderen davon. Die grundlegende Frage quälte uns, ob wir mit dem FD-Segeln aufhören sollen. Denn hinterher fahren war und ist überhaupt nicht mein Ding.

Aufgeben kam dann aber nicht in Frage. Dazu ist meine Begeisterung für den Segelsport viel zu gross. Klar war allerdings, dass ein Neustart her musste und damit auch ein neues Schiff. Wir entschieden uns für die Bootswerft Mader, die das Beste Know-How im Bau eines FD's bewiesen hatte, auch weil sie die Boote genau auf die Bedürfnisse ihrer Kunden anpassen. Schlaflose Nächte bereiteten mir in dieser Zeit unser Crewgewicht. Normalerweise sollte der Vorschoter ca. 90kg und der Steuermann ca.70kg wiegen. (Bei uns war das genau andersrum:) Nicht ganz optimal! Aber mit dem entsprechenden Bau unseres neuen Bootes, einem flexiblen Mast und speziellen Segel, sollte das in Zukunft kein Problem mehr sein. Das Boot wurde nach dem Prinzip „weniger ist mehr“ gebaut. Je einfacher die Trimmsysteme eingerichtet sind, desto mehr kann ich meine Konzentration auf das Segeln richten.

Im März 2018 war der FD Name „Papu“ fertig. Ulf und ich freuten uns tierisch! Bereits nach wenigen Trainingseinheiten auf dem Bodensee konnten wir feststellen, dass die Entscheidungen im Bootsbau richtig getroffen wurden. Mit Feuer und Flamme fuhren wir natürlich gleich an die erste Regatta in Carara, Italien. 5-6Bft und 3.5 Meter Wellen beanspruchten das Material extrem. Mit einem 5. Platz haben wir den ersten Test gegen die Konkurrenz bestanden. Nur wegen einem Mastbruch aufgrund eines Produktionsfehlers verpassten wir das Podium.

Auch der nächste Test mit neuem Mast am Ammersee war ein Erfolg. Platz 6 von 50 Teilnehmern. Ein Gespräch mit dem damaligen

52 53 Olympiasieger im FD Jürg Diesch und dem Schweizer Meister Adi Gerlach hatte einen grossen Einfluss auf die guten Resultate im späteren Saisonverlauf. Er hat mir nahegelegt, dass ich am perfekten Trainingssee für den FD lebe. Denn am Bodensee gibt es alle erforderlichen Bedingungen. Die Unterhaltung ist mir geblieben und hat mich dazu bewegt, bewusster die verschiedenen Segelbedingungen auf dem Bodensee zu nutzen und davon zu profitieren.

Nach den ersten paar Regatten wussten wir genau, wo unsere Stärken und Schwächen liegen. Weitere gute Resultate folgten. An der Österreichischen Meisterschaft belegten wir den 7. Platz. An der Kieler Woche segelten wir bei extremen Bedingungen in die Top 10. Im gut besetzten Feld an der Italienischen Meisterschaft endeten wir auf dem 4. Platz und kämpften damit ganz vorne gegen die Topelite aus Ungarn und Italien. Den letzten Wettkampf segelten wir an der tschechischen Meisterschaft und beendeten unsere Saison auf dem stolzen 3. Platz von 42 Teilnehmern.

Unser Saisonziel haben wir definitiv erreicht. Über die total 13 gesegelten Regatten konnten wir uns stetig verbessern und erreichten schlussendlich konstante Resultate unter den Top 8. Rückblickend habe ich erkannt, dass mich das Streben nach Erfolg eher gebremst hat. Erst als ich mich auf die kleinen, wesentlichen Dinge im FD fokussiert habe, kamen die guten Resultate. Ich konnte das Segeln so richtig leben, was schlussendlich viel mehr Spass macht, als ein gutes Resultat. Nächstes Jahr wird unser Höhepunkt an der Europameisterschaft in Ungarn am Balaton sein. Da wollen wir genau so weitermachen, wie wir jetzt aufgehört haben.

FD SUI 1
Ulf & Stephan



54


55

Kuhn Sails
www.kuhnsails.ch, info@kuhnsails.ch
+41 (0)71 7931249



**MEIN SEE.
MEINE AUSZEIT.
MEINE WERFT.**

PRO NAUTIK
pro-nautik.ch



Wir navigieren Sie sicher durch die turbulenten Gewässer der Digitalisierung.

Mit der Digitalisierung Schritt halten

Es gibt kaum einen Bereich im Unternehmen, der nicht von der Digitalisierung betroffen ist: HR, Marketing, Strategie, die Entwicklung von Geschäftsmodellen - überall müssen sich die Verantwortlichen überlegen, wie sie die Möglichkeiten sinnvoll nutzen und umsetzen. Dabei gibt es kein richtig oder falsch, kein zu viel oder zu wenig.

Fakt ist: Unternehmen, die mit der Digitalisierung nicht Schritt halten, werden über kurz oder lang vom Wettbewerb überholt.

Als innovatives, international tätiges Schweizer Unternehmen bietet LC Systems erprobte und qualitativ hochwertige Data Services und begleitet ihre Kunden auf allen Stationen der digitalen Transformation: von der strategischen Beratung über die Realisierung und Weiterentwicklung bis hin zum Betrieb.

Sprechen Sie mit uns.